

Presseinformation

23. Mai 2012

Theodor Kramer Preis geht heuer an Eva Kollisch

Preisüberreichung am 25. Mai im Literaturhaus NÖ in Krems/Stein

Der Theodor Kramer Preis für Schreiben im Widerstand und Exil geht heuer an Eva Kollisch; überreicht wird der Preis in einer Kooperationsveranstaltung mit der Theodor Kramer Gesellschaft am Freitag, 25. Mai, ab 19 Uhr im Literaturhaus NÖ in Krems/Stein. Mit dem seit 2001 jährlich verliehenen Preis werden sowohl die literarische Qualität als auch die Haltung und das Schicksal der Preisträger gewürdigt. Eva Kollisch folgt damit der letztjährigen Preisträgerin Ruth Klüger nach, die auch die Laudatio halten wird.

Die am 17. August 1925 in Wien geborene Kollisch habe aufs Eindringlichste geschildert, was Kinder einer Minderheit erleben, wenn sie ausgegrenzt werden, so die Begründung der Jury: Nach der in Baden absolvierten Schulzeit flüchtete Eva Kollisch im Juli 1939 mit einem Kindertransport nach Großbritannien und konnte 1940 mit ihren beiden Brüdern weiter in die USA emigrieren. Hier studierte sie Germanistik und Literaturwissenschaften und führte gemeinsam mit Gerda Lerner und Joan Kelly einen Lehrplan für Frauenforschung am Sarah Lawrence College ein. An diesem College wurde Kollisch schließlich Professorin und unterrichtete englische, deutsche, vergleichende und Frauenliteratur. Die emeritierte Wissenschaftlerin und Autorin ist nach wie vor politisch aktiv und lebt mit ihrer Lebensgefährtin, der amerikanischen Dichterin Naomi Replansky, in New York.

Musikalisch umrahmt wird der Festakt von Beatrix Neundlinger und den Geringfügig Beschäftigten, die Lieder nach Texten von Theodor Kramer, Jura Soyfer und Heinz R. Unger singen; der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84 und 0664/432 79 73, e-mail ulnoe@ulnoe.at und <http://www.ulnoe.at/>.